



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 11.12.2019

## **ANTRAG**

### **Ein Zeichen gegen Gewalt an unseren Sicherheitskräften: Keine Konzerte von gewaltverherrlichenden Bands im Olympiapark!**

Im Olympiapark dürfen künftig keine Konzerte und Auftritte mehr von Künstlern stattfinden, die selbst oder deren Fans verstärkt durch Gewalt, Aufrufe zu Gewalt oder Drohungen damit – insbesondere gegen Polizei und Sicherheitskräfte – aufgefallen sind.

### **Begründung:**

Bei Konzerten von Bonez MC, RAF Camora und weiteren Musikern und Gruppen sind große Polizeieinsätze von Nöten, nicht nur wegen des weit verbreiteten Drogenkonsums der Konzertbesucher (und teils auch der Musiker selbst).

Im jüngsten Fall kam es laut Presseberichten zu 22 Anzeigen wegen Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz, wegen Diebstahls und wegen Widerstands gegen Polizeibeamte sowie 31 Anzeigen wegen Autofahrens unter Drogeneinfluss.

Im Zuge der Kontrollen vor Ort und im Nachgang in den sozialen Medien kam es zu massiven Beleidigungen und Bedrohungen gegen die Polizei. Angesichts der drastisch steigenden Anzahl von Übergriffen auf Sicherheitskräfte im Einsatz dürfen diese Vorfälle nicht auf die leichte Schulter genommen werden. Ein Klima der Respektlosigkeit und Verachtung gegen Polizei, Feuerwehr, Sanitäter etc. kann nicht toleriert werden.

Hier sollte die Landeshauptstadt München zusammen mit der Olympiapark GmbH ein Zeichen setzen und Musikern, die selbst oder deren Fangruppen diese Aggressivität ausüben und/oder dulden, nicht länger städtische Veranstaltungsorte zur Verfügung stellen.

*Initiative:*

**Mario Schmidbauer**

*weitere Fraktionsmitglieder:* Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Eva Caim  
Richard Progl, Andre Wächter

**BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion**

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München  
Telefon: 089 / 233 – 20 798 • Fax: 089 / 233 – 20 770 • E-Mail: bayernpartei@muenchen.de